



17.09.2011

**Es gilt das gesprochene Wort!**

**Redemanuskript des Vorsitzenden des LFV Bayern zum:**

## **Bericht des Vorsitzenden zur Verbandsversammlung**

**Die Feuerwehr-Aktionswoche 2011, steht in diesem Jahr unter dem Motto:**

**„Stell dir vor du drückst -- und alle drücken sich“.**

**Keine Ausreden! Mitmachen!**

***„Die Zukunft bauen, heißt die Gegenwart bauen.***

***Es heißt, ein Verlangen erzeugen, das dem Heute gilt.“***

Dieses Zitat bringt auf den Punkt, was wir mit der Imagekampagne für und mit den bayerischen Feuerwehren erreichen wollen:

Wir brauchen neue Kameradinnen und Kameraden, die uns dabei unterstützen, die Gesundheit und das Leben unserer Mitmenschen zu schützen.

Nur genügend Nachwuchs kann auch in den kommenden Jahren eine ausreichende Versorgung durch die Freiwillige Feuerwehr sicherstellen.

Deshalb möchten wir zum Start der 3-jährigen Kampagne im Jahr 2011 als Erstes umfassend und langfristig auf die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr aufmerksam machen und die Bevölkerung dafür sensibilisieren.

Sie selbst und Ihre Mitmenschen werden davon profitieren – heute wie morgen.

***„Die Zukunft soll man nicht voraussehen wollen, sondern möglich machen.“***



## Ein sehr wichtiger Bereich ist die Fachbereichsarbeit

Unsere 11 Fachbereiche sind es,

- die eine hervorragende Arbeit von der Basis für die Basis leisten.
- die ihr Fachwissen einbringen und vielfältigste Themen für den LFV-Ausschuss aufbereiten.
- die die gesamte Bandbreite unserer Arbeit im LFV Bayern abdecken

## Um welche Bandbreite ging es bei fachlichen Angelegenheiten?

- **Fahrzeug- und Geräteförderung**
  - o Aufnahme von MTW, WBK, kleiner Versorgungs-LKW, Abschaffung der Kontingentierung, pauschale Anhebung um 10 %
- **Die Arbeit in vielen Arbeitsgruppen wie:**
  - o AG Außenlastbehälter, damit diese Gerätschaften aus dem K-Fond wieder ersatzbeschafft oder ergänzt werden, sowie die Ausbildung hierfür aktualisiert wird
  - o AG Wasserförderkomponente
    - Es sollen Bayernweit mehrere Löschwasserfördersysteme für den Katastrophenschutz beschafft werden
  - o AG ÖEL Ausbildung, um die ÖEL-Ausbildung auf neue Beine zu stellen
  - o AG- Taucherausbildung. Hier konnte der Lehrgang für die Taucherguppen in den Feuerwehren nur auf Anregung des LFV und mit Unterstützung der BF München wieder aufgenommen werden
  - o AG Brandübungsanlagen zur Heißausbildung für die Festlegung einheitlicher Ausbildungsstandards
  - o AG Hilfeleistungskontingente zum Handling der Logistik für länderübergreifende Einsätze



- **Digitalfunk**
  - o AG Migration
  - o AG Schulung der Endanwender
  - o Förderung Endgeräte
  - o techn. Taktische Betriebsstellen, Anbindung Leitstellen u.v.m.
  
- **Kooperation mit MP-Feuer**
  - o Dabei konnten wir einen Sonderrabatt von 20 % für unsere Feuerwehren erreichen.
  - o Was hier besonders interessant ist, sind die Landkreis- und Gemeindelösungen, bei denen mehrere Feuerwehren über einen Server gleichzeitig arbeiten können und das zu einmaligen Investitionskosten von 100,-- bis 200,--€. Bezüglich der Serverlösung wird es noch eine Information geben was bei der Einbindung in das Bay. Behördennetz zu beachten ist.
  
- **AG Bedarfsgerechte Feuerwehrgrundausbildung in Zukunft**
  - o Hier wird dem VB-Ausschuss in der nächsten Sitzung und den Führungsdienstgraden bei den Herbstdienstversammlungen der Regierungen der Entwurf vorgestellt.
  - o Dabei geht es um die Zusammenfassung der TM Teil 1 und Teil 2 und der TF-Ausbildung zu einer einheitlichen Grundausbildung, auf der dann je nach Ausstattung der Feuerwehr verschiedene Module aufgebaut sind.
  
- **Vorbeugender Brandschutz - Mitwirkung und Erstellung von Merkheften für:**
  - o Sicherheitswachen
  - o PrüfVBau
  - o Brandschutz auf Märkten und Straßenfesten
  - o Brandbekämpfung in Tiefgaragen
  - o Brandschutz im Bauleitverfahren
  - o Brandschutz in Solarparks (Photovoltaikanlagen Freigelände)



## - **Vereinsangelegenheiten:**

- Neuauflage „Wissenswertes für die Feuerwehr und den Feuerwehrverein“
- Neuauflage des Imagefolder über die Leistungen des LFV Bayern mit seinen Partnern für unsere Feuerwehren.
- Neuauflage Leitfaden CD Gründungsfeste – Organisation von A - Z.
- Behandlung vieler Anfragen zu Rechtsschutz, Haftungsfragen und Versicherungsschutz.

## - **Gesundheitswesen / Seelsorge**

- Hier galt es unter anderem Aufgaben der Feuerwehrärzte in den BFV/KFV festzulegen
- Ebenso werden derzeit Themen wie Erste Hilfeausbildung in der Feuerwehr, First-Responder und Probleme bei G 26.3 Untersuchung behandelt
- genauso wichtig ist hier auch das Aufgabengebiet im Bereich der Einsatznachbereitung bei belastenden Einsätzen, wie auch das Thema Seelsorger und Ersthelfer vor Ort

## - **Frauen in der Feuerwehr**

- Sie werden morgen eine noch größere Rolle spielen wie heute. Darum ist es auch meiner Sicht sehr wichtig, dass die Frauen über ihre künftigen Aufgaben auf Landes-, Bezirks- und Kreisebene Konzepte erarbeiten, wie sie sich noch besser einbringen können, wie wir die Frauenquote steigern können und vor allem wie wir den Anteil der Frauen in der aktiven Mannschaft langfristig halten können.



## - **Brandschutzerziehung und –aufklärung.**

- Ein Bereich, der erst durch den LFV Bayern mit maßgeblicher Unterstützung der VKB ins Leben gerufen wurde
- Hier muss in Zukunft auch der Staat noch mehr dazu beitragen, denn es wird nicht nur bei Kindern, sondern gerade in Bezug auf die demographische Entwicklung gesehen ein noch wichtigeres Thema werden. Ich möchte hier nur eine Zahl in den Raum stellen, die über 65 Jährigen werden in den nächsten 40 Jahren allein in Bayern um über 55 % zunehmen und damit auch nachgewiesen das Risiko!

## - **Jugendarbeit und Jugendförderung**

- muss für uns und für den Staat in Zukunft eines der wichtigsten Elemente im Bereich der Förderung und Unterstützung sein.
- Hier wird die Zahl der Jugendlichen (0 – 20 Jähr.) in den nächsten 40 Jahren weiter um über 30 % abnehmen.

## - **Öffentlichkeitsarbeit**

- die Öffentlichkeitsarbeit wird in Zukunft zur Mitgliedergewinnung eine sehr bedeutende Rolle spielen.
- Welche Einrichtung oder welche Organisation kann die Jugend überzeugen und wird die Jugend von morgen für ihre Aufgaben und Interessen gewinnen?
- Hier bitten wir um eine Kooperation mit finanzieller Beteiligung des Staats, wie auch der VKB, um hier langfristig eine gezielte Öffentlichkeitsarbeit vor Ort zu unterstützen zu können.

## - **Wettbewerbe**

- Ebenso wichtig ist dabei die Vielfältigkeit des Angebots für die Jugend, ob im Bereich der gesamten Jugendarbeit selbst oder um auch im Bereich der Wettbewerbe, ob auf Kreis- Bezirks- Landesebene und auch auf internationaler Ebene.



## Optimaler Versicherungsschutz bei Veranstaltungen der Jugendfeuerwehr

**Eine Leistung, die der Landesfeuerwehrverband Bayern e.V. mit Unterstützung des BayerGUVV für alle Jugendlichen in den Feuerwehren erreichen konnte!**

In der Vergangenheit kam es immer wieder zu Fragen, Problemen und unterschiedlichen Auffassungen, welche Veranstaltungen der Jugendfeuerwehr vom Versicherungsschutz in der gesetzlichen Unfallversicherung umfasst sind und welche Voraussetzungen für einen wirksamen Versicherungsschutz erfüllt sein müssen.

Wir haben dank der Unterstützung des GUVV Herrn Direktor Lederer und seinem Stellv. Herrn von Farkas für unsere Jugendfeuerwehren einen noch umfassenderen Versicherungsschutz für Veranstaltungen im Bereich der Jugendfeuerwehr erreichen können.

**Dafür ein herzliches Dankeschön an den GUVV.**

## Zukünftige Leistungen für unsere Mitgliedsfeuerwehren

Ab 2012 bieten wir für unsere KFV/SFV die Möglichkeit der Nutzung von weiteren Seminaren für:

Grundlagen der Kommunikation (1-tägig)

und Grundlagen der Rhetorik (2tägig)

Hierfür haben bereits Pilotseminare stattgefunden.

Wir konnten dafür einen hervorragenden Seminarleiter gewinnen, der u.a. auch das fachliche Verständnis der Feuerwehr mitbringt und diese Seminare zu entsprechenden Konditionen anbietet.

Wir werden darüber zum Jahreswechsel noch umfassend informieren.



## Jugendarbeit allgemein und Ausbau der Jugendförderung

Die Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft hat uns für die Jugendarbeit auch für die Jahre 2012 bis einschl. 2014 ihre finanzielle Unterstützung zugesagt.

Aber nicht nur finanziell, sondern auch in der Projektarbeit der Jugend unterstützen sie uns wie z.B.

- Seminare Zeitmanagement;
- Geocaching
- Technik-Rallye
- und mit dem Info-Truck für die Ausbildungsmöglichkeiten

## Mitglieder und Mitgliedsfeuerwehren des LFV Bayern

Zwischenzeitlich sind 331.000 Aktive - davon über **228.700** Beitragspflichtige - in **7.122** Feuerwehren im Verband vertreten. Alle 96 KfV/SfV sind Mitglied im LFV Bayern. Dies bedeutet eine Steigerung um 255 Feuerwehren und rund 10.000 Mitglieder in den letzten 8 Jahren.

Insgesamt vertritt der LFV rund 815.000 Mitglieder in den Feuerwehren.

Dies ist zwar erfreulich, aber das Ziel ist damit noch lange nicht erreicht, erst, wenn wir alle Feuerwehren von unserer Arbeit überzeugt haben, und Sie Mitglied im Verband sind, können wir zufrieden sein.

## Zum Feuerwehrrholungsheim

Auch hier konnte der LFV Bayern im Verwaltungsrat des Feuerwehrrholungsheims die Vorhaben und geplanten Maßnahmen entsprechend mit unterstützen.

Hier hoffe ich auf die Umsetzung durch das Innenministerium, denn Minister Herrmann war dem durchaus positiv aufgeschlossen, Feuerwehrkameraden/innen für 40-jähr.

Aktive Mitgliedschaft einen Freiplatz für 2 Personen von Seiten des Staats zur Verfügung zu stellen.

**Dies wäre eine gelebte Ehrenamtsförderung!**



## Die VKB als Partner des LFV Bayern

Ohne unseren Partner die Versicherungskammer Bayern wäre vieles nicht möglich, ja gar unmöglich!

Die beiden Aktionen:

„Richtig Feuer löschen“ mit dem Infomobil Handfeuerlöscher und „Richtig Feuer bekämpfen“ mit dem Flash-Over-Container werden bestens angenommen.

Wir sprechen hier von einem Gesamtfinanzierungsaufkommen **von jährlich** über 300.000.- € durch die Versicherungskammer Bayern als Sponsoring für unsere Feuerwehren.

Aber nicht nur diese beiden Aktionen, sondern auch die vielen anderen Projekte, wie:

- Rauchverschlüsse, Powermoon,
- Förderung bei Gründungsfesten der Feuerwehren
- Förderung der Feuerwehrraktionswochen, LFV, BFV und Jugend
- Brandschutzerziehung
- u.v.m.

**gilt es, entsprechend zu würdigen und nach außen darzustellen.**

## Ein besonderes Dankeschön der Versicherungskammer Bayern.

Was uns besonders freut ist die Tatsache, dass wir über die VKB und das Bayerische Innenministerium ab 2013 zwei Fahrsimulatoren für die Ausbildung unserer Fahrzeugmaschinisten betreiben können.

Diese Fahrsimulatoren tragen wesentlich zur Sicherheit bei Einsatzfahrten bei.

Hier gilt ein besonderer Dank der VKB wie auch dem Freistaat Bayern.

Dieses neue zukünftige Projekt werden wir offiziell in der Verbandsversammlung nächstes Jahr vorstellen und ab 2013 bayernweit im Einsatz haben.





## Zusammenfassung

Der frühere Bundespräsident Roman Herzog hat einmal gesagt:

**Wenn man uns nicht fragt, müssen wir uns ungefragt zu Wort melden,**

Wir haben diesen Ratschlag befolgt und sind gut damit gefahren.

Seitdem es unseren Landesfeuerwehrverband Bayern gibt,

**äußern wir uns – gefragt und ungefragt.**

Dabei ist die Tatsache von großer Bedeutung, dass unsere Feuerwehren über Generationen hinweg, immer ihren Aufgaben gerecht wurden,

**in der Vergangenheit – in der Gegenwart – und in der Zukunft,**

Erfreulich ist dabei, zu wissen, dass wir in Bayern 331.000 Aktive,

zur Verfügung haben, die bereit sind, Tag und Nacht bei den Einsätzen zu helfen.

Allein im vergangenen Jahr

**Bayernweit über 242.000 Einsätze jährlich bedeuten, dass alle 2 min. in**

**Bayern eine Feuerwehr zur Hilfe gerufen wird.**

**Hierzu sind aber Menschen notwendig!**

**Menschen**, die sich entschlossen haben, so wie sie, bereits vor dem Eintreten eines Schadensfalles oder einer Katastrophe, bereit zu sein. Bereit sich ehrenamtlich auszubilden und zu Helfen.

**Menschen**, die im Jahresdurchschnitt bei techn. Hilfeleistungen allein auf Bayerischen Straßen über 9000 Personen gerettet haben.

**Menschen**, die im Arbeitsleben stehen,

**Menschen**, die dazu aber auch das Verständnis der Arbeitgeber **brauchen** wenn sie während der Arbeitszeit zu einem Einsatz müssen.



***Sie sind es, verehrte Führungskräfte, die Verantwortung übernehmen und ihre Erfahrung einbringen!***

Nachts um drei raus, Verantwortung übernehmen, dabei schnelle und teilweise schwierige Entscheidungen innerhalb von Sekunden treffen.

Das eigene Ich zurückstellen, nicht nach dem Wieso und Warum fragen, sondern Hand anzulegen um anderen zu helfen, egal in welcher Situation.

**Dafür gilt es Dank zu sagen, an Sie verehrte Kameraden/innen.**

**Es ist nicht nur irgendein Ehrenamt, verehrte Gäste -- Nein, es ist ein „Besonderes Ehrenamt“.**

**Stellen wir uns gemeinsam dieser Herausforderung und wir werden Sie gemeinsam meistern!**

Und zu dieser positiven Verbandstätigkeit, die wir alle wollen und vor allem auch brauchen möchte ich Sie aufrufen.

Dabei müssen wir alle nach Außen geschlossen auftreten.

Geschlossen heißt aber auch, gemeinsam an einem Strang ziehen.

**Packen wir`s an -- Gemeinsam sind wir dazu in der Lage!**

Herzlichen Dank!

Alfons Weinzierl  
Vorsitzender  
Landesfeuerwehrverband Bayern e.V.